

Der Frühlingsputz an Ihren Zimmerpflanzen

Wann wird umgetopft?

Eigentlich können die Zimmerpflanzen zu jeder Jahreszeit umgetopft werden. Am besten aber im Frühjahr, wenn sich alle Teile der Pflanze in starkem Wachstum befinden und so der Schock des Umpflanzens rasch überwunden wird. Weniger günstig sind die lichtarmen Monate von Oktober bis Anfang Februar. Raschwüchsige Pflanzen, welche oft über ein starkes Wurzelwachstum verfügen, sollten jährlich umgetopft werden. Besonders langsam wachsende Pflanzenarten können dagegen zwei bis drei Jahre warten.

Pflanzen, welche den Wurzelballen über den Topfrand hinauschieben oder den Topf mit ihren Wurzeln sprengen, benötigen unbedingt ein grösseres Gefäss.

Ist das Substrat durch häufiges Giessen verschlämmt oder mit Schädlingen versehen, wirkt sich ein Auswechseln der Erde positiv auf das Pflanzenwachstum aus.

Der neue Topf sollte einen 5 bis 10cm grösseren Durchmesser aufweisen. Wichtig ist, dass die Proportion zwischen Pflanze und Gefäss stimmt.

Wie wird umgetopft?

Die Pflanze wird zunächst aus dem alten Topf genommen. Wenn die Pflanze gesund und wüchsig ist, sollte möglichst wenig vom ursprünglichen Substrat entfernt werden. So wird eine stärkere Beschädigung des Wurzelwerkes verhindert. Ist der Boden von Insekten verseucht oder vom Giessen verschlämmt, kann der Ballen unter fliessendem Wasser vollständig ausgewaschen werden. In den neuen Topf werden zuerst einige Tonscherben gelegt, damit überschüssiges Wasser gut abfliessen kann. Auf die Drainageschicht kommt eine dünne Lage Erde, auf welche man die Pflanze stellt. Es sollte ringsum so viel Platz frei sein, dass frische Erde eingefüllt werden kann. Diese gut andrücken, damit keine Hohlräume bleiben. Lassen sie oben einen Giessrand sein, der Wasser aufnimmt, ohne dass es über den Topf fliesst. Die frisch eingesetzten Pflanzen kräftig angießen.

Rückschnitt der Pflanzen

Da die Pflanzen oft stärker wachsen als erwünscht, müssen sie wieder in die richtige Form geschnitten werden. Bei einem solchen Form- oder Rückschnitt wird darauf geachtet, dass die Schnittfläche gerade und glatt ausfällt, um mögliche Infektionen zu verhindern. In der Regel wird kurz oberhalb eines Blattansatzes der Trieb sauber abgeschnitten.

Reinigung der Blätter

Die Pflanzenblätter sollten hin und wieder feucht abgewischt werden. Dazu verwendet man mit Vorteil Regenwasser, welches keine hässlichen Kalkflecken hinterlässt. Es gibt auch spezielle Tüchlein, welche zur Reinigung der Blätter benützt werden können. Die Pflanzen können ebenfalls in der Badewanne abgeduscht oder bei einem warmen Sommerregen ins Freie gestellt werden.

Wir bringen Ihre Zimmerpflanzen wieder in Schwung..
..... durch Umtopfen, Rückschnitt und Reinigung!